

Protokoll AStA-Sitzung vom 10.11.2025, 20.30 Uhr

Campus Nord, Raum 2.09

anwesend: Kai (ab 20.45 h), Ella, Anja, Luzie (online), Nathan, Sophia, Cora

Gast: Iris Pfleging (Protokollantin)

- **TOP 1:**
 - Begrüßung durch Ella
 - Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit (mehr als Hälfte der AStA-Referenten, d.h. 5 sind da und mindestens eine:r aus dem Vorstand): ab 20.30 Uhr: 6 Referenten anwesend, davon 1ne online, ab 20.45 Uhr: 7 Referenten anwesend
 - Schriftführung übernimmt Iris
 - Protokoll vom letzten Mal (wird von Ella nachgereicht)
- **TOP 2:** Festsetzung der Tagesordnung
 - (so wie sie zuletzt in Slack ergänzt wurde,wird sie angenommen)
- **TOP 3:** Beschluss Haushaltsplan 2026

Beschluss:

Die Finanzreferentin Anja Vogelsberger legt den Haushaltsplan für das Jahr 2026 vor. Der Haushaltsplan inkl. der Erläuterungen wurde vorab am 28.10.25 per Slack an den Vorstand und die AStA-Referent:innen verschickt.Von den acht AStA-Mitglieder waren 5 anwesend und 1 online zugeschaltet. Beschlussfähigkeit liegt somit vor. (mehr als die Hälfte der AStA-Mitglieder, d.h. mindestens 5 Personen und darunter mindestens 1 Vorstandsmitglied)

- Der Haushaltplan 2026, so wie er von Anja vorgelegt wurde, wird einstimmig angenommen.
- **TOP 4:** Nachbesprechung Statement Students For Palestine/ Umgang mit dem Mailverteiler und Vortrag/ Gesprächsrunde zu Palästina/ Israel (Luzie)
 - Luzie hat bereits Gruppen angesprochen, die eine Gesprächsrunde zu diesem Thema organisieren würden. Lt. dem StuPa wäre es besser, wenn so eine Gesprächsrunde nicht vom AStA organisiert würde (StuPa-Beschluss dazu, liegt uns noch nicht vor). Die Gruppe „Students for Palestine“ hat auch geeignete Referenten, wobei die Organisation am Besten von der Uni durchgeführt werden soll. Idee: Die Students of Palestine am 3.12.25 zur AG SPA einladen und dort soll abgestimmt werden, in welcher Form eine Diskussionsveranstaltung durchgeführt werden kann (soll in 2026 stattfinden). Zur Vorbereitung auf diesen Termin soll auch der Termin mit dem Rektor, StuPa und AStA am 19.11 genutzt werden.
 - Zusätzlich wurde auf den Termin im Folkwang-Theaterzentrum Bochum am 6. Dezember um 11 Uhr hingewiesen (s. pdf am Ende des Protokolls), wo Saba-Nur Cheema und Meron Mendel zu

Gast sein werden. (aus der Mail von Hr. Rascher: „Im Fachbereich 3 organisieren wir immer wieder Diskurs-Veranstaltungen zu aktuellen Themen und diese möchten wir gerne - auch in Absprache mit dem Rektor - für die Hochschulöffentlichkeit öffnen. Es soll der Versachlichung in dieser aktuellen Debatte dienen und verfolgt den selben Impuls, der in dem Statement des StuPa formuliert ist.“)

- **TOP 5:** AStA Wintergarten/ Winterzauber: 7. Dezember, Uhrzeit: 16- 20 Uhr
 - Cora macht ein Plakat
 - Feuerlöscher (wird besorgt von Sophia und Ella)
 - Glühweinstand (Ella besorgt Glühwein-Aufwärmebehälter von der Fachschaft FB2 o.ä.)
 - zusätzlich geplant Grillen von Würstchen (auch vegetarisch)
 - Waffelstand (Waffeleisen von Sophia und Iris)
 - Aufbau 14 Uhr
 - Jetzt nicht für diese Aktion von Nöten, aber Iris spricht Frau Trautmann an, inwieweit es möglich ist, das im AStA-Garten ein Wasseranschluss hinkommt.
- **TOP 6:** X-Mas Party: 20.12.2025, Pina Bausch Foyer, Uhrzeit: ab 22 Uhr
 - Antrag ist gestellt (muss noch geprüft werden, da um 19.30 h noch eine Veranstaltung im Pina Bausch Theater vom 18. Folkwang Kontrabass-Marathon 2025 ist./ Sophia kümmert sich)
 - keine Live-Party (ist zwar sehr schade), sondern DJ (gegen Bezahlung), dann können wir ohne Tontechniker und großen Aufbau die Party gestalten, war letztes Mal sehr eng durch den Aufbau der Livebands und der Abbau am frühen Morgen gestaltete sich schwierig. Das Pina-Bausch-Foyer ist generell eng.
 - Schmücken und Kühlschrank auffüllen und Einkauf organisiert Sophia und sucht sich Hilfe.
 - Hilfe bei der Party wird zusätzlich zu den AStA-Referent:innen bei Mitstudierenden gesucht
 - Awarenessteam für die Party (kann voraussichtlich vom Gleichstellungsbüro mit finanziert werden)
- **TOP 7:** Genderreferat:
 - Stand Awareness teams (Luzie ist da dran, um ein Workshop für die AStA-Referent:innen zu organisieren, Awarenessteam bei anstehenden Veranstaltungen (s. oben)
 - Bundesweiter Aktionstag „Kunst. Macht. Menschlichkeit.“ am 27. November 2025, ab 9.30 Uhr, Campus Essen Werden, Kammermusiksaal
(<https://www.folkwang-uni.de/home/hochschule/antidiskriminierung-gleichstellung/aktionstag>)

Besonderer Augenmerk auf die Aktion „**Awareness in Kunst und Kultur (Vortrag mit offener Fragerunde)**“; 16:00–17:30 Uhr | Kammermusiksaal

Kristin Nrecaj (Sozialpädagogin, Workshopdozentin, Mitglied beim Act Aware e.V.)

Der Beitrag richtet sich an alle Studierenden, Lehrenden und Mitarbeitenden und wird in Kooperation mit dem AStA Referat für gesellschaftspolitische Themen (Schwerpunkt Gender) durchgeführt.

- **TOP 8:** Berichte der Referate (falls oben noch nicht erwähnt):

- Gesundheitsreferat

Kai und Lydia planen kleine Videobeiträge zum Thema Mental Health zu machen; in 2026; ca. über drei Wochen auf Instagram, pro Woche zwei Interviews über u.a. zu Neurodiversität (ADHS, Autismus-Spektrum-Störung, Dyskalkulie, LRS, ...) und Einsamkeit. Sie werden berichten, wenn die Planung weiter fortgeschritten sind.

- Studentische Belange, inkl. Fachschaften

- Frau Koleva hat sich bei der Fachschaft Tanz gemeldet und die Satzung sollte bald freigegeben werden, so dass die Fachschaft Tanz ihre Arbeit aufnehmen kann.
- Es fragen immer mal wieder Studierende nach einer Hilfe bei rechtlichen Problemen und da mit der UDE noch nicht geklärt ist, ob wir deren Rechtshilfe mit Nutzen dürfen (sollte vertraglich vereinbart werden), hat uns Cora darauf aufmerksam gemacht, dass es vom Landgericht eine kostenlose Beratung gibt.

Für Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen bietet der EANV eine Erstberatung durch Rechtsanwälte aus dem Essener Stadtgebiet. Dieses Angebot können Sie ohne Anmeldung **dienstags und donnerstags** in der Zeit von **14:00 – 15:30** in Anspruch nehmen. Die Erstberatung ist kostenlos. Die Rechtsberatung findet im **Landgericht Essen, Raum 85** (auch als Anwaltshalle bekannt), Zweigertstraße 52, 45130 Essen statt. (s. <https://www.anwaltverein-essen.de/fuer-buerger/rechtsberatung>)

- **TOP 9:** Verschiedenes

- Senior Service: Frage von Iris, ob wir den Vertrag mit ihnen machen wollen und somit das Angebot fürs Sommersemester mal ausprobieren wollen. Zustimmung von allen Referent:innen und somit wird Iris sich mit Frau Muntendorf vom 60Plus Center in Werden nochmals zusammensetzen. Tenor: wir können das Projekt nicht finanziell unterstützen, vielleicht mit (wo)man power für Gestaltung o.ä.

- **TOP 10:** Festlegung eines neuen Termins: Dienstag, den 9. Dezember, 20 Uhr, Campus Werden